



Protokoll der 30. Sitzung des Kindergemeinderats in Fernitz-Mellach

Wann? 14.03.2025 von 15:00 – 17:00

Wo? Vereinshaus Sportplatz Fernitz-
Mellach

Wer war dabei?

Julia, Ladina, Sebastian, Laura, Lukas, Samuel, Jakob, Greta, Emilija



Was haben wir gemacht?

- Besprechung Müll-Video
- Vorbereitung Polit-Talk
- Pause & Spiel
- Polit-Talk
- Feedback





Besprechung Müll-Video

Weil ihr zu eurer Müllsammelaktion ein **Video** machen wollt, haben wir **erste Ideen** dafür gesammelt.

Was ist euch wichtig? **Was ist eure Botschaft an die Menschen**, die das Video sehen?

Das waren eure ersten Ideen:

- „Es haben viel zu viele Tiere Plastik im Bauch.“
- „Landet der Müll nicht in der Tonne, verdreckt er den Planeten.“
- „Wirf deinen Müll weg, dann gibt's keinen Dreck (und die Umwelt sieht schöner aus).“

Vorbereitung, Spiel & Pause

Bevor die Gemeindepolitiker:innen kamen habt ihr euch ausgemacht wer welche Fragen stellen möchte. Dann gab es noch eine Pause und ein Spiel – wir haben **Museumwörter** gespielt! 😊

Polit-Talk

Mit dabei waren:

Bürgermeister,
Gemeindevorstand,
**Bürgerliste –
natürlich „Wir“**



Robert Tulnik

1. Vizebürgermeister,
Gemeindevorstand,
ÖVP



Georg Thünauer

Gemeinderätin
**Bürgerliste –
natürlich „Wir“**



**Barbara Vidovic-
Monsberger**

Gemeinderat
ÖVP



Robert Maitz

Gemeinderätin
**Bürgerliste –
natürlich „Wir“**



**Sajanna
Pfeifenberger**

Gemeinderat
ÖVP



Stefan Maitz





1 Kennenlern-Spiel mit persönlichen Fragen

Zum Aufwärmen vor der Fragerunde haben wir ein **Kennenlern-Spiel** gespielt. Wir haben uns zu einem Lied durch den Raum bewegt. Wenn die Musik aus war, haben sich eine Gruppe Kinder und ein:e Politiker:in zusammengestellt. Dann gab es immer **eine persönliche Frage** zu beantworten.



2 Frage-Runde mit Activity

Danach gab es eine **Frage-Runde**, und zwar mit **Activity**! Bevor es um eure Fragen ging, musset ihr **Begriffe erraten, die zu den Fragen passten**, die pantomimisch dargestellt wurden. Das hat super geklappt!





Dann waren eure Fragen an der Reihe:

Wieso darf man erst ab 16 Jahren wählen und nicht früher?



In Österreich darf man ab 16 Jahren wählen. Früher durfte man erst ab 18 Jahren wählen. Mit diesem Gesetz ist Österreich eines der wenigen Länder, in denen Wahlen schon ab 16 Jahren erlaubt ist.

In Deutschland darf man zum Beispiel erst ab 18 Jahren wählen.

Der Kindergemeinderat fände es gut, wenn Kinder, die schon politisch interessiert sind, ab 13 Jahren wählen dürften.

Leider kann das nicht die Gemeinde entscheiden. Das entscheidet der Nationalrat für ganz Österreich.

Was halten Sie davon, den Verkauf von Zigaretten zu verbieten?



Seit 2019 ist das Rauchen in ganz Österreich für alle unter 18 Jahren verboten, dazu zählen auch Nikotinbeutel, E-Zigaretten und Wasserpfeifen (Shishas).

Grundsätzlich wäre es gut, wenn niemand mehr rauchen würde, weil es ungesund ist und viele Zigarettenstummel die Umwelt verschmutzen. Aber manche Menschen sind süchtig, für sie ist es schwierig einfach so mit dem Rauchen aufzuhören. Diese Freiheit selbst zu entscheiden, möchte man nicht einschränken. Und ab einem gewissen Alter (in Österreich ab 18 Jahren) kann jede und jeder selbst entscheiden, ob er oder sie rauchen möchte oder nicht.

Man versucht Rauchen zu erschweren, z.B. durch Rauchverbote an bestimmten Orten und hohe Preise für Tabakwaren, ganz verbieten kann man es jedoch leider nicht.

Ist es möglich den Gehsteig beim Kreisverkehr in Mellach Richtung Schule breiter zu machen?



Das Problem ist, dass neben diesem Gehsteig eine Mauer ist, die man nicht niederreißen kann und dass es für die Straße eine bestimmte Fahrbahnbreite braucht.

Eine mögliche Lösung wäre, dass die Gemeinde darauf schaut, dass am Gehsteig auf der anderen Straßenseite keine Autos mehr parken. Dieser Gehsteig ist breit genug und könnte dann statt dem schmalen Gehsteig auf der anderen Seite genutzt werden. Ob das wirklich möglich ist, ist noch nicht klar.

Wir halten euch am Laufenden!





Wäre es möglich einen Zebrastreifen vom Gemeindeamt zum Steiner zu machen?



Diese Frage hat sich auch schon die Gemeinde gestellt. Um einen Zebrastreifen an dieser Stelle machen zu können, braucht es die Erlaubnis vom Land Steiermark. Denn die Straße ist eine Landesstraße. Die Gemeinde gibt euer Anliegen weiter. Das bedeutet, es wird überlegt, ob man beim Land Steiermark den Zebrastreifen anfragt. Leider ist das alles nicht so einfach und kann nicht sofort umgesetzt werden. Das heißt, wir müssen noch warten, bis wir eine Antwort auf eure Frage bekommen.

In der Mühlstraße gibt es Motorradfahrer, die immer wieder viel zu schnell fahren. Was kann man dagegen unternehmen?



Am besten wäre es, das Kennzeichen der Motorradfahrer aufzuschreiben und damit zur Polizei zu gehen!

3 Gruppenfoto

Zum Abschluss haben wir noch ein Gruppenfoto gemacht!





Feedback

Es gab wieder ein Feedback von euch. Bei diesem Treffen hat euch das Spiel **Museumswärter** gut gefallen, die **Frage- und Kennenlernrunde mit den Politiker:innen** fandet ihr auch toll. Sonst haben euch noch folgende Dinge gut gefallen: die Jause, das andere Aufwärmen, und dass es leiser war als sonst.

Was euch nicht so gut gefallen hat war, dass wir zum Spielen nicht draußen waren und das ihr noch nicht mit 13 Jahren wählen könnt. 😞

Wann sehen wir uns wieder?



Wir freuen uns schon auf euch!

Liebe Grüße,
Abelina & Josie

WANN & WAS?

Samstag, 24. Mai 2025
10:00 - 16:00 Uhr

Fahrt zum Kindergipfel

Freitag, 13. Juni 2025
15:00 - 17:00 Uhr

Abschluss-Sitzung

Freitag, 27. Juni 2025
15:00 - 17:00 Uhr

Bushaltestelle bemalen mit
Katharina Trauner

